

Universität Stuttgart

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Dieses Mal stellt sich Fabian Kramer vor und berichtet von seinem abwechslungsreichen Job bei Gründermotor. Natürlich haben wir auch viele weitere spannende Veranstaltungen für euch. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Schreibt eine Mail an melanie.minderjahn@eni.uni-stuttgart.de. Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen. Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Bleibt gesund und viele Grüße
Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

News

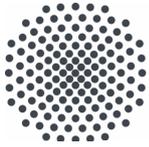
Veranstaltung zu Impact Entrepreneurship u.a. mit den Gründern von Recup war ein voller Erfolg

Mehr als 110 Studierende und Mitarbeitende der Universität Stuttgart und der Hochschule Neu-Ulm nahmen teil und lauschten den spannenden Vorträgen der Gründer*innen. Danach ging es zum „Meet the founders“ in den Frei[raum]. Hier gab es Pizza und Getränke und bei einem gemütlichen „Get together“ konnte man sich über brennende gesellschaftliche Herausforderungen und das Thema Gründung unterhalten. Mehr Einzelheiten zum Event lest ihr hier <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Vorbei-sind-die-Zeiten-als-sich-Geld-verdienen-und-die-Welt-verbessern-ausgeschlossen-haben/>

Drei Fragen an Fabian Kramer

1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

Hallo, mein Name ist Fabian Kramer und ich arbeite im Coms-Team der Landesinitiative Gründermotor. Ziel von Gründermotor ist es, das Startup-Ökosystem in Baden-Württemberg weiter auszubauen und zu vernetzen. Menschen aus unterschiedlichen Fachgebieten und Disziplinen sollen zusammengebracht werden, sodass ein Transfer von Wissen und Erfahrung entsteht. Wir bringen Startups, Hochschulen & Universitäten, weitere Startup-Förderprogramme, erfahrene Gründer*innen, Unternehmen, sowie mögliche Investor*innen in einen produktiven Austausch. Im Zentrum steht hier die Förderung von Startups, die mit ihrem



Innovationspotential eine wichtige Rolle beim wirtschaftlichen Wachstum, gesellschaftlichem Fortschritt sowie bei Herausforderungen wie dem Thema Nachhaltigkeit spielen.

Ich persönlich bin mit dafür zuständig, wie sich Gründermotor nach außen präsentiert. Denn gute Programme und Resultate allein reichen oft nicht aus, um Menschen für sich und seine Mission zu gewinnen. Genauso wichtig ist die effektive Kommunikation dieser Arbeit. Was ist unsere Mission? Was haben wir bis jetzt geschafft? Was sind unsere Stärken? Wie profitierst du, wenn du mit uns arbeitest? Wie profitiert die Gesellschaft von unserem Tun? All diese Informationen müssen nach außen dringen. Dafür sind wir im Coms-Team zuständig. Das umfasst Inhalte auf Social Media, Blog-Posts, Videos und vieles mehr. Man könnte das Ganze als Content Creation zusammenfassen. Das Erstellen von Inhalten erfolgt auf Basis einer klaren Zielsetzung: nämlich ein effektives Sprachrohr für Gründermotor zu sein. In diesem Kontext liegt mein persönlicher Schwerpunkt momentan im Bereich Texten.

2. Wie bist du zum Thema "Entrepreneurship" gekommen?

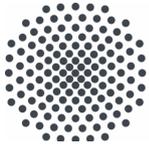
Schon immer habe ich mich für eine breite Palette an Themen interessiert, Politik Geschichte, Wirtschaft, Psychologie, Philosophie etc. Dieses Interesse hat vor allem damit zu tun, dass viele Fragestellungen, die mich beschäftigen, sich nur interdisziplinär beantworten lassen. Der Bereich Entrepreneurship spannt sich ebenfalls über eine Vielzahl an akademischen Disziplinen hinweg. Durch mein breit gefächertes Interesse lag daher dieses Thema nahe. Zudem finde ich es spannend, dass hier nicht nur akademisches Wissen, sondern auch praktische Erfahrungen eine große Rolle spielen. Der praktische Bezug des Feldes gibt mir das Gefühl, dass Forschung einen direkteren praktischen Nutzen hat.

3. Welchen Tipp würdest du gründungsbegeisterten Studierenden mitgeben, die sich im Moment überlegen zu gründen oder bereits erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit unternommen haben?

Dazu fällt mir ein Zitat ein:

“You must learn from the mistakes of others. You can't possibly live long enough to make them all yourself” – Sam Levenson

Ein Unternehmen zu gründen ist ein sehr komplexes Vorhaben mit vielen Stolperfallen. Einige davon mögen unumgänglich sein, bei anderen wiederum bietet es sich an, von den Fehlern anderer zu lernen. Das spart Zeit. Bei Gründermotor gibt es erfahrene Gründer*innen, die viele Fehler selbst gemacht haben. Sie helfen dir dabei diese Fehler zu vermeiden. Nimm diese Chance an. Es muss nicht unbedingt bei Gründermotor sein, das Wichtigste ist, dass du dir Mentor*innen suchst, von denen du lernen kannst.



Events, Challenges & More

ASAP BW Finale

am 15. Februar 2023 von 16 bis 18 Uhr online

Mehr Infos unter <https://asapbw.gruendermotor.io/finale/>

Am 15. Februar 2023 pitchen die besten Teams aus THE LÄND ihre Ideen live via Veertly vor einer Fachjury und Publikum. Dich erwarten spannende Ideen und die Köpfe dahinter. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich ab 18 Uhr beim gemeinsamen Networking mit der Startup-Szene BW zu vernetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Den Gewinner*innen, die von bekannten Akteur*innen der Gründerszene bewertet und gekürt werden, winken Preise von bis zu 1.000 Euro in unterschiedlichen Kategorien sowie Plätze und Unterstützung in weiterführenden Förderprogrammen in Baden-Württemberg.

Lunchtalk: Klimaschutz, CO₂-Neutralität und Klimapolitik aus der Reihe "Denkanstöße für morgen" der School for Talents

am 16. Februar 2023 von 13 bis 14 Uhr online

Mehr Infos unter <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/aktuelles/veranstaltung/Lunchtalk-mit-dem-Evangelischen-Studienwerk-Villigst-online/>

Klimaschutz ist in aller Munde und ein zentrales Themenfeld in der Politik geworden. Dabei kommt immer wieder die Frage auf, ob gesetzliche Regelungen verschärft werden müssen oder ob nicht alle Menschen in ihrem persönlichen Handeln mehr auf Klimaschutz achten müssen.

Road To START Summit

Bewerbungsfrist: 20. Februar 2023

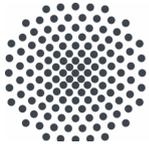
Bewerbung unter https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSfa7g6v-4P5RqfRJ3TcxRXBYF9UYk1tR3TmmYTySe7Q_S_hYw/viewform

Event am 02. März 2023 von 18 bis 22 Uhr in Böblingen

Tickets unter <https://www.eventbrite.com/e/road-to-start-summit-tickets-525636050577>

Der Road To START Summit ist der Pitching Contest für Early-Stage-Startups. In allen elf internationalen START Standorten wird einmal im Jahr das beste Early-Stage-Startups der Region über den Road to START Summit gekürt. Der Gewinner des Abends erhält, wie der Name bereits sagt, ein Ticket zum START Summit in St. Gallen und die Möglichkeit, vor einem aus über 4000+ großen internationalen Publikum zu pitchen und 10.000 EURO Preisgeld, sowie eine Beratung durch einen Top-Experten der Industrie zu gewinnen. Bewerben können sich Startups in der Pre-Seed-Phase mit einer innovativen Idee aus den Branchen Tech-, Nachhaltigkeit-, Energie-, Gesundheit-, Mobility-, Lifestyle- und Bildungsbranche. Ihr solltet schon einen MVP und einen ersten Kontakt zu Pilotkunden haben.

Auch ohne Startup könnt ihr als Zuschauer bei dem Event dabei sein.



beVisioneers - neues Stipendienprogramm von der The Do School und Mercedes-Benz

Bewerbungsfrist: 5. März 2023

Mehr Infos unter <https://bevisioneers.world/>

Als beVisioneers-Stipendiat nehmt ihr an einem einzigartigen, einjährigen hybriden Lernprogramm teil, das von den Bildungspionieren The DO School Fellowships gGmbH konzipiert und durchgeführt wird. Nach Abschluss des Programms und dem Start eures Projekts werdet ihr lebenslange Mitglieder der beVisioneers-Community und erhaltet Unterstützung bei der Weiterentwicklung eures Projekts sowie eurer Führungs- und unternehmerischen Fähigkeiten.

Wenn ihr zwischen 16 und 28 Jahre alt seid und aus Südafrika, Indien, United Kingdom, Deutschland, Ungarn, Polen, Spanien, Schweden oder Dänemark kommt und eine Idee und Passion für Umwelt- und Klimaschutz habt, dann bewirbt euch bis zum 5. März 2023.

Lunchtalk: Cybersicherheit - Kritische Infrastruktur (KRITIS) im Fadenkreuz aus der Reihe "Denkanstöße für morgen" der School for Talents

am 9. März 2023 von 13 bis 14 Uhr online

Mehr Infos unter <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/aktuelles/veranstaltung/Lunchtalk-Cybersicherheit---Kritische-Infrastruktur-KRITIS-im-Fadenkreuz/>

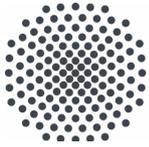
Die Sabotageakte an den Gaspipelines von Nordstream I sowie II und an den Lichtwellenkabeln der Deutschen Bahn oder Cyberangriffe auf kommunale Verwaltungen haben uns die Bedrohungslage unserer Infrastruktur vor Augen geführt. Wie kann uns der Schutz besser gelingen?

Call for Applications: Falling Walls Lab Baden-Württemberg am 17. Juni 2023

Bewerbungsfrist: 28. April 2023

Mehr Infos unter <https://falling-walls.com/lab/apply/baden-wuerttemberg/>

Eine Bühne, drei Minuten Zeit und jede Menge Innovation: Am 17. Juni 2023 haben Talente die Möglichkeit, ihre bahnbrechenden Ideen beim internationalen Forum 'Falling Walls Lab Baden-Württemberg' der Falling Walls Foundation in Karlsruhe vorzustellen. Das Falling Walls Lab fördert junge Visionär*innen und innovative Lösungen für globale Herausforderungen. Eine ausgewählte Jury entscheidet über die Gewinner und entsendet die Siegerin oder den Sieger nach Berlin zum internationalen Wettbewerb. Falling Walls Lab Baden-Württemberg wird ausgerichtet vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Wissensfabrik e. V., Partner sind die Universität Heidelberg, HEiKA und die Universität Stuttgart.



Find your next profession – Jobbörse

Nordesign bietet Praktikum/Werkstudententätigkeit im Bereich Online Marketing & Digital Retail an

Stellenausschreibung unter <https://www.nordesign-store.com/jobs>

Nordesign ersetzt umweltschädlichen und unästhetischen Alltagsprodukte mit nachhaltigen und minimalistischen Home-Accessoires.

Zu deinen Aufgaben gehört u.a. Content Creation sowie Betreuung der Social-Media-Kanäle im daily Business, Entwicklung von Kampagnen und Betreuung von Kooperationen, Erstellung kreativer Blog-Einträge und Newsletter für unsere Kunden und Digital Retail (Akquise neuer Handelspartner in der gesamten Region).

Dafür benötigst du ein (laufendes) Studium mit dem Schwerpunkt Medienmanagement / Kommunikationswissenschaften / BWL oder eine vergleichbare Ausbildung, erste Erfahrungen und eine Leidenschaft für Marketing und/oder Vertrieb sowie Eigeninitiative und Hands-on-Mentalität.